

Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 278 (1999)

Artikel: Hilfe für Senioren

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-377078>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Während das Fass im Innern mittels Feuer erhitzt wird, spritzt der Mitarbeiter von aussen kaltes Wasser (oben). Das 5000-Liter-Fass wird zusammengefügt.

oft Metallbehälter eingesetzt, da sie weniger Platz brauchen; die Nachreifung geschieht bei Lageweinen mehrheitlich im Holzfass. Besonders den Rotweinen bekomme der ganz leichte Holzgeschmack, sagt der Fachmann. Kaum ein Weinbauer, der etwas auf sich hält, verzichtet heute auf einige Holzfässer und sei es nur als stimmige Kulisse für den Degustationskeller. Die

Bestellung von Eichenfässern hat deshalb in den neunziger Jahren wieder etwas zugenommen.

Eiche wird knapp

Doch jetzt schlagen die Umweltschützer in Deutschland Alarm: wegen der anziehenden Nachfrage nach Eichenholz für Weinfässer seien die letzten alten Eichenbestände des Landes gefährdet,

warnen sie. Ein zusätzlicher Bedarf kommt von der Parkettindustrie, welche immer noch Zuwachsrate verzeichnet. Eichenparkett ist schick und verdrängt mehr und mehr den Spannepich. Mit der Zunahme der Nachfrage steigt auch der Druck auf die osteuropäischen Eichenwälder, denn die ehemals kommunistischen Länder Osteuropas und die GUS-Staaten setzen alles daran, ihre Rohstoffe gegen westliche Devisen zu verkaufen. Alternativen zum Eichenfass, beispielsweise Fässer aus Kastanien- oder Akazienholz, sind möglich, aber sie sind bei weitem nicht so beliebt wie Eichenfässer. Der erfahrene Weinbauer Marc Raymond: «In einen alten Weinkeller gehören einfach Eichenfässer.»

Hilfe für Senioren

Unbestritten segensreich ist das in Großbritannien unter der Nummer 2 298 067 patentierte Gerät, mit dem alleinlebende Betagte nach einem Sturz oder Schwächeanfall Hilfe herbeirufen können. Statt auf Knopfdruck wie die herkömmlichen Modelle, reagiert der Apparat auf ein gesprochenes Codewort – gewöhnlich «Hilfe!» – und wählt dann vorprogrammierte Telefonnummern an.